

Die Beamten in den Konstitutionen

Die folgenden Konkordanzen geben zusammenfassend die im ersten Teil dieser Arbeit besprochenen Pflichten und Rechte der einzelnen Beamtentypen wieder, so wie sie im Gesetzeswerk Kaiser Friedrichs II. niedergeschrieben sind. Aufgeführt sind jeweils die Aufgaben bzw. Rechte, deren schriftliche Fixierung in den Konstitutionen sowie, falls eine solche Angabe möglich ist, der Reflex in den Überlieferungen.

Der Justitiar in den Konstitutionen

Aufgaben bzw. Rechte	Konstitutionen	Quellen
Einsetzung nur durch den Kaiser oder auf seine Weisung hin	I,50	BF 3064 f.
Existenz je genau eines Justitiars pro Provinz	I,95/1	BF 13207, 2508, 3283, 3320
Dauer der Amtszeit: ein Jahr	I,95/1	–
Einhaltung einer fünfzig-tägigen Übergangsfrist, um eine reibungslose Nachfolge im Amt zu gewährleisten	I,95/2	BF 2615
Gerichtsbarkeit allgemein	I,7	–
Mobile Gerichtsbarkeit	I,52/1	Pratesi, Carte latine S. 404 Nr. 173 und S. 407 ff. Nr. 175; vgl. auch ebenda S. 346 ff. Nr. 148.
Unterste Entscheidungsinstanz bei schwerwiegenden oder öffentlichen Verbrechen	I,43	BF 2902; vgl. auch BF 3286.
Abtretung jeglicher Gerichtsbarkeit an den <i>magister iustitiarius</i> , sofern dieser anwesend ist	I,41	– (Pratesi, Carte latine S. 346 ff. Nr. 148)
Aburteilung von Kastellanen im Fall von strafrechtlichen Angelegenheiten	I,92/1	– (vgl. aber BF 2563, 3649, 3696 und BZ 354)
Weisungsbefugnis an Kastellane	I,15	vgl. BF 2563, 3649, 3696 und BZ 354
Keine Gerichtsbarkeit in Zivilrechtsfällen	I,51	– (vgl. Const. I,60/1)
Gerichtsbarkeit im Falle von Majestätsbeleidigung	I,38/2	BF 2902
Gerichtsbarkeit bei Diebstahlsdelikten	I,66/1	–
Ständige Gerichtsbarkeit	I,52/1	BF 2510, 2986 f.
Grundsätzliche Pflicht, alle Rechtssachen innerhalb von zehn Tagen abzuurteilen	I,40/1	–
Veranlassung der Bestrafung bei unerlaubtem Waffentragen	I,10	Riccardus de Sancto Germano, ad annum 1231 (VII)
Eigenständige und unangemeldete Durchführung von Generalinquisitionen	I,53/1	Riccardus de Sancto Germano, ad annum 1231 (VII)

Aufgaben bzw. Rechte	Konstitutionen	Quellen
Eintreibung festgesetzter Geld- und Sachstrafen im Falle der Friedensstörung	I,18	–
Verwaltung und Entscheidung über unerledigte oder kaiserliche Lehen	I,55/2	BF 3030
Eigenmächtige Aussprechung des Bannes im Falle der Friedensstörung	I,17	–
Anspruch auf jährliche Vergütung der eigenen Auslagen („Unterhalt“)	I,57/2	–
Anspruch auf einen eigenen Richter und Notar	I,95/1	BF 2839
Verbot, der Heimatprovinz vorzustehen	I,51	Vgl. Tholomeus de Castillione (Abruzzen)
Verbot, Geschenke oder Versprechungen gleich welcher Art von Prozeßteilnehmern anzunehmen	I,54	BF 3283
Verbot der Darlehensaufnahme, Heirat und des Gütererwerbs während der Dauer der Amtszeit	I,90/1	BF 3283
Verbot der Einsetzung eines Stellvertreters	I,58	–
Stark eingeschränkte Verfügungsgewalt über die <i>baiuli locorum</i>	I,55/3	– (vgl. aber BF 2942, 2642)
Untersuchungsinstanz im Falle eigener Vergehen: <i>magister iustitarius</i> bzw. der <i>capitaneus</i>	I,43	BF 3283 (zur Untersuchung); Heupel, Grosshof S. 141 Nr. 6
Pflicht zum <i>auxilium et consilium</i> gegenüber den <i>doane secreti et questorum magistri vel alii officiales</i>	I,37	–

Der Oberkämmerer in den Konstitutionen

Aufgaben bzw. Rechte	Konstitutionen	Quellen
Übernahme des Amtes des <i>doane de secretis et questorum magister</i>	I,61/1	BF 3073, 3078
Existenz je eines Oberkämmerers pro Provinz	I,95/1	vgl. Collura, Le più antiche carte S. 131–140 Nr. 67 und 69; BF 3521, 3532 f.; BZ 461
Einjährige Amtszeit	I,95/1	–
Gerichtsbarkeit nur in Zivilprozessen (mit Ausnahme von Lehnssachen) und auf Anfrage bzw. Ausfall eines Baiulus	I,60/1	Heupel, Finanzverwaltung S. 501 Nr. 7; Girgensohn – Kamp, Urkunden Tarent S. 203–215 Nr. 13
Leitung sämtlicher Prozesse zwischen dem Fiskus und Privatleuten	I,63	BZ 470; BFW 12827

Aufgaben bzw. Rechte	Konstitutionen	Quellen
Appellationsinstanz bei Klagen gegen die Staatskasse	I,42/2	–
Aburteilung von Kastellanen im Fall von zivilrechtlichen Angelegenheiten	I,92/2	–
Aburteilung von Zoll- und Gebührenüberhöhungen	I,78	(BF 3521)
Appellationsinstanz nach Aburteilung durch die <i>baiuli</i>	I,60/1	–
Festlegung der Warenordnungen bzw. Steuer für die einzelnen Städte (mit Unterstützung der <i>baiuli</i>)	I,60/2	–
Einsetzung der <i>baiuli</i> sowie die Abnahme des Amtseides	I,62/2	vgl. Girgensohn – Kamp, Urkunden Tarent S. 198–203 Nr. 12
Rechnungslegung alle vier Monate (unterstützt durch die <i>baiuli</i>)	I,74	–
Überprüfung der Amtsgeschäfte der <i>baiuli</i> , Richter und Notare in regelmäßigen Abständen	I,74	–
Visitationspflicht, vor allem gegenüber den <i>baiuli</i>	I,62/2	–
Verwaltung des Nachlasses von Verstorbenen ohne Erben	I,61/2	BF 3666, 3695
Verwaltung der aus Abgaben, Bußen und gesetzlichen Strafen herrührenden Einnahmen für die Staatskasse	I,74	–
Abgabe oder Verpachtung der <i>duana tam terre quam maris, plateatica, forestagia, passagia et alia</i>	I,62/2	BF 1872, 1899
Auszahlung der Kastellane sowie des übrigen Burgpersonals	I,86	BF 2979
Verbot der Darlehensaufnahme, Heirat und des Gütererwerbs während der Dauer der Amtszeit	I,90/1	–
Anspruch auf jährliche Besoldung sowie direkt unterstellte Helfer	I,63	BF 1855
Anspruch auf <i>auxilium et consilium</i> durch den Justitiar (auf Anfrage)	I,57/2	–

Der Kämmerer in den Konstitutionen

Aufgaben bzw. Rechte	Konstitutionen	Quellen
Einsetzung nur durch den Kaiser oder auf seine Weisung hin	I,50	BF 2941
Eidleistung auf das Evangelium	I,62/1	–

Aufgaben bzw. Rechte	Konstitutionen	Quellen
Fünfzigtägige Übergangsfrist, um die reibungslose Nachfolge im Amt zu gewährleisten	I,95/2	–
Gerichtsbarkeit allgemein	I,7	Heupel, Finanzverwaltung S. 496 Nr. 1; S. 498 Nr. 4; S. 500 Nr. 6 BFW 13605
Gerichtsbarkeit nur in Zivilprozessen (mit Ausnahme von Lehnssachen) und auf Anfrage bzw. Ausfall eines Baiulus	I,60/1	
Appellationsinstanz nach Aburteilung durch die <i>baiuli</i>	I,60/1	–
Eigenmächtige Aussprechung des Bannes im Falle der Friedensstörung	I,17	–
Teileinzug der Güter von Friedensstörern zur eigenen (lokalen) Verwendung	I,18	BF 2547
Untersuchungsinstanz im Falle eigener Vergehen: <i>magister iustitarius</i> bzw. der <i>capitaneus</i>	I,43	BF 2547
Verbot der Darlehensaufnahme, Heirat und des Gütererwerbs während der Dauer der Amtszeit	I,90/1	–
Pflicht zum <i>auxilium et consilium</i> gegenüber den <i>doane secreti et questorum magistri vel alii officiales</i>	I,37	

Der Oberprokurator in den Konstitutionen

Aufgaben bzw. Rechte	Konstitutionen	Quellen
Einsetzung eines Beamten pro Provinz	I,86	Prinzipat; BF 3098 (gegen den Bezug zu den gewöhnlichen Prokuratoren)
Allgemein Wahrnehmung und Sicherung der Rechte des Fiskus	I,86	BFW 13536; BZ 460; Collura, Le più antiche carte S. 140 ff. Nr. 70 / BF 3032 (Übernahme der Pflichten des <i>recollector pecunie</i>)
Verantwortung für die Verpachtungen von Gütern, insbesondere von Krongütern	I,87; I,88/1	– (Kämmerer: BF 2370; Sekret: BF 2696)
Sorge und Verwaltung der Krongüter	I,86	vgl. Girgensohn – Kamp, Urkunden Tarent S. 151–154 (Färberei- und Schlachtmonopol)
Inquisitionen zur gerechten Rückforderung von Staatseigentum	I,86	BF 2918
Sorge um die Verwaltung des kaiserlichen Viehs sowie der Meiereien	I,86	BF 3248

Aufgaben bzw. Rechte	Konstitutionen	Quellen
Sicherung günstiger Verkaufskonditionen für staatliche Handelswaren	I,88/2	–
Verantwortung für den Geldmitteltransfer von den Einkünften zu den behördlichen Stellen	I,86	BF 2757, 2782, 3032; BF 2787
Anspruch auf Vergütung der eigenen Ausgaben	I,87	–
Verbot der Darlehensaufnahme, Heirat und des Gütererwerbs während der Dauer der Amtszeit	I,90/1	–

Der Prokurator in den Konstitutionen

Aufgaben bzw. Rechte	Konstitutionen	Quellen
Untersuchungsinstanz im Falle eigener Vergehen: <i>magister iustitarius</i> bzw. der <i>capitaneus</i>	I,43	–
Verbot der Darlehensaufnahme, Heirat und des Gütererwerbs während der Dauer der Amtszeit	I,90/1	–

Der Sekret in den Konstitutionen

Aufgaben bzw. Rechte	Konstitutionen	Quellen
Wahrnehmung des Schatzregals	I,61/1	–
Wahrnehmung des Strandregals	I,61/1	(BF 1848)
Einzug, Verwaltung bzw. Verkauf von erblosen Hinterlassenschaften	I,61/1	–
Untersuchungsinstanz im Falle eigener Vergehen: <i>magister iustitarius</i> bzw. der <i>capitaneus</i>	I,43	–

Der provisor castrorum in gesetzesähnlichen Texten¹

Aufgaben bzw. Rechte	Acta imperii	Quellen
Zahl der Beamten: zwei (1230/1231) bzw. einer (1239) je Provinz	–	BF 1838, 2494

¹ Wie im entsprechenden Kapitel bereits ausführlich erläutert, findet das Amt des *provisor castrorum* so gut wie keinen Nachhall in den Konstitutionen. Als gesetzesähnliche Texte können zwei Ernennungsurkunden von 1230/1231 bzw. Oktober 1239 definiert werden, ohne ihnen die volle Bedeutung eines Gesetzestexts zugestehen zu können (der Text bei WINKELMANN, Acta 1: S. 606 f. Nr. 764 und S. 646 f. Nr. 840).

Aufgaben bzw. Rechte	Acta imperii	Quellen
1203/1231: Führung eines dreifachen Registers für jedes unterstellte Kastell	Nr. 764 Z. 39–41	BF 2935, 2950
Selbständige Regelung der Besetzungszahlen der einzelnen Kastelle	Nr. 764 Z. 41–2	BF 2579 (BF 3649)
Verantwortlichkeit des Oberkämmerers für die Abgleichung der finanziellen Bedürfnisse	Nr. 764 Z. 2–4	BF 2979 (BF 3077)
Instandsetzung der Kastelle	Nr. 764 Z. 4–6	BF 2853, 2922 (BF 3058)
Sorge um einen möglichst autarken Zustand der Kastelle	Nr. 764 Z. 6–9	–
1239: Visitationspflicht alle drei Monate	Nr. 840 Z. 44–3	–
Akribische Überprüfung des Kastellpersonals durch zusätzlich eingestellte Visitationsbeamte	Nr. 840 Z. 10–19	–
Absetzung der Kastellane bzw. der Besetzung in Zusammenarbeit mit dem Justitiar	Nr. 840 Z. 3–10	(vgl. BF 2563, 3649, 3696 und BZ 354)
Ausnahmeregelungen für die exemten Kastelle	Nr. 840 Z. 6–8	BF 3648
Sorgfaltspflicht bei der Behebung eventueller Schäden	Nr. 840 Z. 19–22	siehe oben zu 1230/1231
Verantwortlichkeit des <i>recollector pecunie</i> für die Abgleichung der finanziellen Bedürfnisse	Nr. 840 Z. 22–25	BF 2723, 2854, 2908
Bezahlung der Besetzung durch den <i>provisor castrorum</i> persönlich	Nr. 840 Z. 25–27	BF 2620

Der Kastellan in den Konstitutionen

Aufgaben bzw. Rechte	Konstitutionen	Quellen
Erhaltung und Bau der kaiserlichen Burgen	I,43	BF 1838, 2567; 3034
Aufnahme und -bewahrung von Gefangenen	I,91/1–3	BF 3021, 3026 f.
Verbot der Einmischung in Landesangelegenheiten	I,92/1	–
Ausgehverbot für die <i>servientes</i>	I,92/1	–
Erlaubnis des Waffentragens außerhalb des Kastells in dienstlichen Angelegenheiten	I,15	–
Soldzahlung durch den <i>magister camerarius</i>	I,86	– (BF 2528, 2980, 3023, 3093, 3689)
Pflicht zum <i>auxilium et consilium</i> gegenüber den <i>doane secreti et questorum magistri vel alii officiales</i>	I,37	–
Untersuchungsinstanz im Falle eigener Vergehen: <i>magister iustitarius</i> bzw. der <i>capitaneus</i>	I,43	–

Aufgaben bzw. Rechte	Konstitutionen	Quellen
Aburteilung des Beamten durch den Oberkämmerer (Zivilrecht) bzw. den Justitiar (Strafrecht)	I,92/2	–

Die Hafenbeamten in gesetzesähnlichen Texten²

Aufgaben bzw. Rechte	Acta imperii	Quellen
Einsetzung durch den Reichskapitän	S. 648 Z. 12–15	BF 2880
Anspruch auf einen Notar	S. 648 Z. 8–10	–
Betreuung der im Hafen umgeschlagenen Waren sowie des Nutzviehs	S. 648 Z. 18–21	–
Rechenschaftspflicht der Kaufleute gegenüber den Hafenbehörden	S. 648 Z. 23–34	–
Entgegennahme und vorübergehende Verwahrung der Hafenzölle	S. 648 Z. 27–30	BF 2796, 3014, 3037
Abgabe der Warenaufzeichnungen sowie der Erträge an die <i>recollectores pecunie</i>	S. 648 Z. 34–37	–
Verpflichtung zur jährlichen Rechnungslegung	S. 649 Z. 2–4	–
Führung eines eigenen Beamtensiegels	S. 649 Z. 4	siehe beim Kämmereramts
Bezahlung durch den <i>recollector pecunie</i>	S. 648 Z. 37–41	

Der (städtische) Richter in den Konstitutionen

Aufgaben bzw. Rechte	Konstitutionen	Quellen
Einsetzung nur durch den Kaiser oder auf seine Weisung hin	I,50	– (Petrus de Vinea, Epp. VI,23)
Einschränkung der Richterzahl auf einen pro Ort (Ausnahmen: Capua, Neapel, Salerno)	I,73	Carlone – Mottola, Regesti S. 153 Nr. 324; CD Salernitano 1 S. 124 Nr. 53 (Salerno)
Herkunft aus königsunmittelbarem Land	I,79	BF 2302
Dauer der Amtszeit: ein Jahr	I,95/1	CD Barese 3 S. 250 Nr. 231, S. 304 Nr. 280 (dreißigjährige Amtszeit)
Beständige Anwesenheitspflicht	I,75	–

² Wie im entsprechenden Kapitel bereits ausführlich erläutert, findet das Amt des *custos* bzw. *portulanus* so gut wie keinen Nachhall in den Konstitutionen. Als *gesetzesähnlich* kann die Ernennungs- und Instruktionsurkunde an Odericus Peregrinus zum Hafenmeister von Vietri definiert werden, ohne ihr die volle Bedeutung eines Gesetzestexts zugestehen zu können. Die Referenzen finden sich bei WINKELMANN, Acta 1 S. 647 ff. Nr. 841.

Aufgaben bzw. Rechte	Konstitutionen	Quellen
Eigenmächtige Aussprechung des Bannes im Falle der Friedensstörung	I,17	–
Grundsätzliche Pflicht, alle Rechtssachen innerhalb von zehn Tagen abzuurteilen	I,40/1	–
Schriftliche Abfassung aller Endurteile	I,77	– (Girgensohn – Kamp, Urkunden Tarent S. 183 ff. Nr. 6)
Übergabe von zweifelhaften oder kompetenzüberschreitenden Fällen an das Großhofgericht	I,40/2	–
Beurkundung von Waren zur Lagerung durch den <i>magister fundicarius</i>	I,89	–
Verbot, Geschenke oder Versprechungen gleich welcher Art von Prozeßteilnehmern anzunehmen	I,54	–
Todesstrafe bei Veruntreuung von Staatsgeldern	I,36/1	–

Der Baiulus in den Konstitutionen

Aufgaben bzw. Rechte	Konstitutionen	Quellen
Einsetzung nur durch den Kaiser oder auf seine Weisung hin	I,50	–
Einsetzung, nicht Verpachtung des Amtes	I,62/2	– (Girgensohn – Kamp, Urkunden Tarent S. 197–203 Nr. 12 [5])
Beschränkung der Zahl auf einen Baiulus bzw. drei pro Ort	Const. I,62/2, 95/1; I,70	– (BZ 274, BF 3580; Archiv des DHI, Nachlaß Kamp, Karteikasten I.5.1 [Elenchus officialium])
Zulassungsbeschränkung auf Bewohner des <i>demanium</i> sowie Verbot der Ausübung des Amtes durch Geistliche	I,70 f.	–
Beginn der Amtsperiode: Kalenden des Septem-ber	I,71	–
Dauer der Amtszeit: ein Jahr	I,95/1	– (Girgensohn – Kamp, Urkunden Tarent S. 222–229 Nr. 20 [26])
Allgemein Pflege des Demanialguts sowie der Rechte der Krone	I,62/1	–
Gerichtsbarkeit allgemein, im speziellen Fall die Zivilprozesse, sofern sie keine Lehnsangelegenheiten darstellen	I,7; I,65	–
Aburteilung aller Rechtsstreitigkeiten innerhalb von zwei Monaten	I,76	–
Eigenmächtige Aussprechung des Bannes im Falle der Friedensstörung	I,17	–

Aufgaben bzw. Rechte	Konstitutionen	Quellen
Beständige Anwesenheitspflicht	I,75	–
Teileinzug der Güter von Friedensstörern zur eigenen (lokalen) Verwendung	I,18	–
Verwaltung von Diebesgut für die Staatskasse	I,66/1	–
Kerkerverwahrung überführter Straftäter	I,74; II,18	–
Rechnungslegung vor dem Oberkämmerer	I,74	–
Kontrolle der Gewichte, der Maße und der Marktordnungen sowie Bestrafung bei Nichtbeachtung derselben	I,66/2	– (BF 2368)
Vollmacht zur eigenständigen Untersuchung von Zoll- und Gebührenüberhöhungen	I,78	–
Unterstützung des Oberkämmerers bei der Steuerfestsetzung	I,60/2	–
Beurkundung von Waren zur Lagerung durch den <i>magister fundicarius</i>	I,89	–
Pflicht zum <i>auxilium et consilium</i> gegenüber den <i>doane secreti et questorum magistri vel alii officiales</i>	I,37	BZ 274
Anspruch auf <i>auxilium et consilium</i> durch den Justitiar (auf Anfrage)	I,57/2	–
Anspruch auf Entgelt der eigenen Ausgaben	I,62/2	–